

# Winter-Chaos lähmt Kärnten!

„Ein hängen gebliebener Lkw bringt unseren 90-Minuten-Räumturnus gleich ordentlich durcheinander.“

Chef-Straßenmeister Hannes Zausnig

ein Polizist der Autobahnpolizei Spittal. Der Lkw schob die Autos vor sich her. Der Polizist wurde dabei von einem der Wagen erfasst.

VON WILFRIED KRIERER,  
FRITZ KIMESWENGER  
UND KATRIN FISTER

und überrollt. Der 55-Jährige sowie zwei Slowenen (24, 26) mussten mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus gebracht werden. Zwei Notärzte, sechs Rettungswagen und drei Feuerwehren waren vor Ort.

Die Räumdienste der Straßenmeistereien standen im Dauereinsatz. Auf den 240 Kilometern Autobahnen waren 42 Pflüge unterwegs, um die Fernverkehrsstrecken frei zu schieben und 1200 Tonnen Salz zu streuen. „Allein für den Wernberger Hügel der Südbahn haben wir eine verstärkte

Fotos: Kreuzer (2), Wiedergut, HFV Villach



Haupteinsätze der Feuerwehr: Umgestürzte Bäume – wie hier in Wölfnitz bei Klagenfurt – zu entfernen

Räumfrequenz“, so Hannes Zausnig, der die Einsätze koordiniert. Trotzdem gab's Chaos. Verantwortlich dafür waren Lkw, die hängen geblieben waren und den Verkehr blockierten.

Durch die Schneemassen

haben außerdem umstürzende Bäume Stromleitungen demoliert. Haushalte im Metnitztal, in Bad Eisenkappel, in Velden, im Raum Faaker See, dem Görtschitztal und um Villach waren daraufhin ohne Strom.

„Seit Donnerstag musste die Feuerwehr mehr als 170 Mal Bäume entfernen und Fahrzeuge bergen.“

LAWZ-Chef Hermann Maier